



An die
Geschäftsstellen der Stadt- und Kreissportbünde

Vorstand

ihr/e Ansprechpartner*in:

Martin Wonik

Tel. 0203 7381-855
Fax 0203 7381-3854

Martin.Wonik@lsb.nrw

Duisburg,
22.09.2022

Sportpark Duisburg
Friedrich-Alfred-Allee 25
47055 Duisburg
Tel. 0203 7381-0
Fax 0203 7381-616

Info@lsb.nrw
www.lsb.nrw

12 84 VR DU
USt-IdNr. DE119553775

Commerzbank AG
IBAN DE66 3508 0070
0214 6071 00
BIC DRESDEFF350

Bearbeitung des Deutschen Sportabzeichens

Sehr geehrte Damen und Herren,

die von Ihnen geschilderte unbefriedigende Situation bei der Bearbeitung des Sportabzeichens war sowohl bei der Sportabzeichen-Ehrung am 16. Mai in Essen als auch bei den Ständigen Konferenzen der Bünde und Fachverbände am 21. Mai in Hachen ein Thema.

Sie haben uns eine Vielzahl von Rückmeldungen gegeben, die den schwierigen und fehlerbehafteten Betrieb des aktuellen Sportabzeichen-Programms deutlich spiegeln.

Bei der Recherche zu den Verbesserungsmöglichkeiten konnten wir folgenden Sachstand feststellen:

Technische Basis des aktuellen Sportabzeichen-Programms des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) stellt seit dem Jahr 2004 ein ursprünglich vom Landessportbund Niedersachsen entwickeltes Sportabzeichen-Programm dar. Auf der Grundlage eines Vertrages zwischen dem LSB Niedersachsen und dem DOSB ist das niedersächsische Bearbeitungsprogramm als zentrales Sportabzeichen-Programm für weitere Landessportbünde zur Verfügung gestellt worden. Aktuell nutzen bundesweit 13 Landessportbünde das inzwischen knapp 18 Jahre alte Programm.

Hinsichtlich möglicher Verbesserungen am Sportabzeichen-Programm hat uns der Landessportbund Niedersachsen folgende Rückmeldung gegeben:

„Das DSA Modul ist auf einer veralteten Plattform mit einer veralteten Programmiersprache aufgebaut und entspricht technisch dem Stand von 2005. Eine Fehlersuche und Anpassungen gestalten sich sehr aufwändig, bis zum Start des Nachfolgeprogramms des DOSB sind hier realistisch leider nur kleinere Verbesserungen zu erwarten“.

Auf unsere Bitte hin, die Situation in der kommenden Übergangszeit zu verbessern, haben wir folgende Rückmeldung erhalten:

„Wir haben das Verfahren angepasst und können jetzt besser auf E-Mails reagieren, da mehrere Bearbeiter zur Verfügung stehen. Wir sind weiterhin bemüht, die Reaktionszeiten zu senken, bitten jedoch um Verständnis, da das Arbeitsaufkommen, das mit den Anfragen einhergeht, so nie eingeplant war.

Wenden Sie sich mit allen Anfragen bitte ausschließlich an: dsahilfe@lsb-niedersachsen.de

Neben den Gesprächen mit dem LSB Niedersachsen haben wir eine intensive Diskussion mit dem DOSB und den anderen Landessportbünden zur Verbesserung der Situation geführt.

Als Ergebnis können wir Ihnen mitteilen, dass der DOSB die Entwicklung eines neuen Sportabzeichen-Programms beauftragt hat. Dieses Programm (geschätzte Kosten ca. 550.000 Euro) wird von den Landessportbünden anteilig mitfinanziert und soll im August/September 2023 seinen Betrieb aufnehmen. Das alte Programm des LSB Niedersachsen wird dann abgeschaltet werden.

Wir werden Sie über die Fortschritte bei der Entwicklung des Programms und Termine zu Schulungen zur Nutzung rechtzeitig informieren.

Wir bekommen immer wieder Anfragen, ob wir Einfluss auf die Leistungsanforderungen des Deutschen Sportabzeichens nehmen können.

Nein! Das können wir nicht.

Das Deutsche Sportabzeichen ist eine geschützte Marke des DOSB, wird seit dem Jahr 1913 verliehen und ist seit dem Jahr 1958 ein anerkanntes Ehrenzeichen der Bundesrepublik Deutschland mit Ordenscharakter. Der DOSB passt die Leistungsanforderungen in regelmäßigen Abständen mit wissenschaftlicher Unterstützung an die gesellschaftliche Entwicklung der Fitness der unterschiedlichen Altersgruppen an.

Der LSB NRW hat dabei kein Mitspracherecht.

Das Sportabzeichen hat in den Corona-Jahren 2020 und 2021 stark gelitten (Einbruch der Verleihungen um ca. 50% bundesweit).

Lassen Sie uns gemeinsam alles dafür tun, das Sportabzeichen als Instrument der Bewegungsförderung für Menschen aller Altersgruppen zu erhalten und wieder auszubauen.

Mit freundlichen Grüßen



Stefan Klett
Präsident



Martin Wonik
Vorstand